

## Protokoll über die 11. öffentliche Sitzung des Finanz- u. Personalausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 20.03.2025  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort, Raum: 26736 Krummhörn Sitzungszimmer "Krummhörner Ansichten" des Rathauses, Rathausstr. 2

### **Anwesend:**

#### Bürgermeisterin

Frau Hilke Looden

#### Vorsitzender

Herr Paul Hörnke

#### Mitglieder

Frau Astrid Brants

Herr Christoph Bruns

Herr Theodor Cirksena

Herr Klaus Keller

Frau Marion Niebergall

Herr Johannes Voß

#### beratendes Mitglied

Herr Garrelt Agena

#### Stellvertretendes Mitglied

Herr Friedhelm Bruns

Herr Jens-Martin Kromminga

#### von der Verwaltung

Frau Heike Klaassen Fachbereichsleiterin

Frau Insa Dirksen stv. Fachbereichsleiterin

#### Protokollführer

Herr Erik Baumann

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Frau Imke Deterts

Herr Roelf Odens

Herr Johann Wienbeuker

Herr Reiner Willms

#### Gleichstellungsbeauftragte

Martina Schwarzer

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung vom 10.12.2024
3. Feststellung des Jahresergebnisses 2019 der Gemeinde Krummhörn, Beschluss über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2019; Zuführung des Jahresüberschusses zur Überschussrücklage sowie Ausgleich des Fehlbetrages durch Entnahme aus der Überschussrücklage; Entlastungserteilung für den Bürgermeister  
Vorlage: 2021/570
4. Quartalsbericht der Kämmerin
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
7. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
8. Wünsche und Anregungen
9. Schließung der öffentlichen Sitzung

## Öffentlicher Teil

### **zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende Hörnke eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwände zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Diese wird einstimmig genehmigt.

### **zu 2. Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung vom 10.12.2024**

Die Niederschrift über die 10. Öffentliche Sitzung des Finanzausschusses vom 10.12.2024 wird einstimmig bei drei Enthaltung wegen Nichtteilnahme genehmigt.

### **zu 3. Feststellung des Jahresergebnisses 2019 der Gemeinde Krummhörn, Beschluss über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2019; Zuführung des Jahresüberschusses zur Überschussrücklage sowie Ausgleich des Fehlbetrages durch Entnahme aus der Überschussrücklage; Entlastungserteilung für den Bürgermeister Vorlage: 2021/570**

Der Ausschussvorsitzende verliest den Sachverhalt und den Beschlussvorschlag.

Ausschussvorsitzender Hörnke macht darauf aufmerksam, dass in der Bilanz vom 31.12.2018 die liquiden Mittel mit 2.838.117,63 € angegeben seien. Auf einer der letzten Seiten des Jahresabschlusses werde jedoch eine andere Summe aufgeführt. Er fragt, wie diese Differenz zustande komme.

Fachbereichsleiterin Klaassen antwortet, dass diese Differenz bekannt sei. Bei dem zuständigen Prüfer des NSI habe man angefragt und eine entsprechende Erklärung erhalten. Die Erklärung werde man den Ausschussmitgliedern nachreichen. Auf das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 habe dies keinerlei Auswirkungen.

Ausschussmitglied Kromminga spricht den Punkt 2.3 Wirtschaftliche Verhältnisse des Prüfberichts an. In diesem steht geschrieben „Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, ob die Gemeinde Krummhörn wirtschaftlich geführt wird.“. Er fragt, wie dies zu verstehen sei.

Die Kämmerin erklärt, dass dies der Prüfauftrag gewesen sei. Unter dem Punkt 12.3 Bestätigungsvermerk sei das dazugehörige Ergebnis niedergeschrieben. Es konnte somit festgestellt werden, dass die Gemeinde Krummhörn wirtschaftlich geführt werde.

Einstimmig empfiehlt der Fachausschuss folgende Beschlussfassung:

1.

**Der Rat der Gemeinde Krummhörn beschließt gemäß §§ 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG den Jahresabschluss der Gemeinde Krummhörn für das Haushaltsjahr 2019**

2.

**Der Rat der Gemeinde Krummhörn beschließt die in der Jahresrechnung aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019**

3.

**Der Rat der Gemeinde Krummhörn beschließt den im Jahresabschluss 2019 festgestellten Überschuss im ordentlichen Bereich in Höhe von 2.345.608,38 € der Überschussrücklage aus Überschüssen des ordentlichen Bereichs zu zuführen und den Fehlbetrag im außerordentlichen Bereich in Höhe von 1.100.216,29 € durch Entnahme aus der Überschussrücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Bereiches auszugleichen.**

**Gemäß §§ 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG wird die Entlastung dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 erteilt.**

#### **zu 4. Quartalsbericht der Kämmerin**

Der Ausschussvorsitzende erteilt der Kämmerin das Wort.

Frau Klaassen erläutert anhand einer Präsentation den Quartalsbericht des 4. Quartals 2024. Es handelt sich weiterhin um vorläufige Zahlen, da noch Rechnungen und Aufträge beglichen werden müssen.

Red. Anmerkung: Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Klaassen führt aus, dass das Ergebnis besser ausfalle als gedacht, da unter anderem bei der Gewerbesteuer deutlich höhere Einnahmen verzeichnet werden konnten als ursprünglich veranschlagt. Auch die Personalkosten wurden aufgrund von personellen Ausfällen nicht ausgeschöpft. Ebenfalls habe man bei den Energiekosten mit deutlich höheren Ausgaben gerechnet.

Beratendes Ausschussmitglied Agena fragt, ob die personellen Ausfälle spürbar in der alltäglichen Arbeit der Verwaltung seien.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass dies natürlich der Fall sei. Gerade am Beispiel des Gemeindejugendpflegers oder der Rentenberatung sei dies spürbar, da diese Angebote geschultes Personal erfordern.

Frau Klaassen ergänzt, dass die Arbeitskollegen mitarbeiten und so einen Teil der Aufgaben übernehmen würden. Zu 100 % könne dies jedoch nicht gewährleistet werden.

Ausschussmitglied Voß fragt nach den kommenden Planungen für die Feuerwehrrhäuser, Grundschulen und Kitas.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass die Planungen für dieses Jahr bereits im Haushalt feststünden. Für das nächste Jahr werde das Teil der voraussichtlich im Spätsommer/Herbst anstehenden Haushaltsberatungen sein.

#### **zu 5. Bericht der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin erklärt, dass ihrerseits keine Berichtspunkte vorliegen..

**zu 6. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten**

Es ergeben sich keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

**zu 7. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen**

Es liegen keine schriftlich eingereichten Anfragen vor.

**zu 8. Wünsche und Anregungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

**zu 9. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Ausschussvorsitzender Hörnke schließt die öffentliche Sitzung um 19:00 Uhr.

Gez. Paul Hörnke  
Vorsitz

gez. Hilke Looden  
Bürgermeisterin

gez. Erik Baumann  
Protokollführung